Relationale Datenbank

Von einer relationalen Datenbank spricht man, wenn Daten aus verschiedenen Tabellen miteinander verknüpft werden können, also beispielsweise bestimmte Artikel einem Lieferan­ten zugeordnet werden können.

Dabei muss eine relationale Datenbank bestimmte Mindestanforderungen erfüllen:

Alle Informationen werden in Tabellen dargestellt. Grundlage der relationalen Datenbank ist die Tabelle oder „Relation“. Der Aufbau aller Datensätze in einer Tabelle muss gleich sein, die Datensätze müssen also aus denselben Datenfeldern (z. B. Artikel\_Nr, Artikelart, Artikel\_Bez, Bestand usw.) bestehen.

Eine Tabelle besteht aus Zeilen und Spalten. Jede Zeile enthält einen Datensatz (z. B. 1001, Schreibtisch, Gabriele, 5, usw.). Die Spalten der Tabelle enthalten ein einzelnes Datenfeld (z. B. 1001).